

Demminer Silvesterlauf begeistert: Pfannkuchen und Spaß für alle!



Am 1. Januar 2025 fand die zweite Auflage des Demminer Silvesterlaufs statt, bei dem 30 Teilnehmer in den Demminer Tannen an den Start gingen. Organisator Detlef Wenzel hatte die Idee für den Lauf, nachdem er in der Vergangenheit allein gelaufen war. Im vergangenen Jahr wurde der Lauf erstmals für alle Interessierten angeboten und zog damals 12 Läufer an.

Der Fokus des Demminer Silvesterlaufs liegt nicht auf Siegen oder Platzierungen; stattdessen erhält jeder Teilnehmer eine Pfannkuchenmedaille als Siegprämie. Die anspruchsvolle Strecke in den Demminer Tannen umfasst Anstiege und hat eine Streckenlänge von 6,3 Kilometern, die die Teilnehmer zweimal absolvieren konnten.

Teilnehmer und Stimmung

Wolfgang Schlusche aus Bad Sülze, Mitglied im Recknitztal-Laufverein Eixen, war erneut dabei. Ralf Schönberg aus Demmin unterstrich die Bedeutung von Bewegung und das Genießen der Laufstrecke. Auch Stephan Kukla vom Demminer Schützenverein sah den Lauf als wichtig für seine Fitness an. Einige Teilnehmer nutzten Schrittzähler, die Rundenlängen von bis zu sieben Kilometern anzeigten, und die Strecke wurde von den Teilnehmern positiv bewertet.

Eine sechsköpfige Laufgruppe aus Grimmen lobte ebenfalls die Laufstrecke. Zudem nahmen Walking-Damen an dem Lauf teil. Nach dem Lauf wurden Pfannkuchen serviert, und die Teilnehmer berichteten von guten Gefühlen und Spaß am Laufen. Marco König regte an, das Streckennetz als Wettkampfstrecke zu nutzen. Detlef Wenzel kündigte an, dass die Teilnehmer zum nächsten Silvesterlauf zurückkehren wollen.

Kemptener Silvesterlauf 2023

Parallel dazu wird der Kemptener Silvesterlauf am 31. Dezember 2023 als geschlossene Veranstaltung stattfinden. Organisator Joachim Saukel kehrt zum alten Modus mit Massenstart zurück, nachdem in den Jahren 2020 und 2021 der Lauf aufgrund der Corona-Pandemie über mehrere Tage entzerrt wurde. Aktuell haben sich bereits 950 Sportler für die 5 und 10 Kilometer Läufe angemeldet, und Saukel erwartet, dass die Teilnehmerzahl über die Weihnachtsfeiertage eventuell die 2000er-Marke überschreitet.

Um eine mögliche Störung wie Stürme abzufangen, wurde ein neues Sicherheitskonzept der Stadt Kempten vorgelegt. Freiwillige Helfer werden dringend benötigt, da deren Fehlen bereits zur Absage des Nikolauslaufs in Immenstadt führte. Unter den angemeldeten Athleten sind auch einige der besten Allgäuer Läufer, darunter Tobias Prater und Corinna Harrer. Saukel ist optimistisch und betont, dass die Strecke für hohe Geschwindigkeiten geeignet ist, um ein spannendes Rennen zu garantieren.

Statistische Auswertung

Ort: Wildau, Deutschland

Vorfall: Einbruch

Beste Referenz: maz-online.de

Weitere Infos: meetingpoint-dahme-spreewald.de

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](http://News-ag.com)